9.
1 / 17
I / Ka

Gegenstand der Beratung/Beschluß

Gen
Beschluß

Vereinfachte Änderung des vorzeitigen Bebauungsplanes, Teil 6 der Gemeinde Rückmarsdorf nach § 13 BauGB

Beschluß Nr. 56/III/93

Die vereinfachte Änderung betrifft:

- die Umstellung der im vorzeitigen BP, Teil 6 ausgewiesenen geschlossenen Bauweise (g) auf offene Bauweise (o) mit der Festsetzung: max. Gebäudelänge 200 m im Geltungsbereich des Sondergebietes;
- die Ausweisung der Dachform (FD/SD) im gesamten Geltungsbereich des BP. Die Dachform ist zu ergänzen durch die Festsetzung Pultdach (PD);
- die Festlegung der Dachneigung von "8° 48° bei PD" bzw. "in Ausnahmefällen 8° 35° beim SD" (mit Genehmigung durch die Gemeinde) für den gesamten Geltungsbereich des vorzeitigen Bebauungsplanes, Teil 6. Die Festsetzung "35° 48° bei SD bzw. 1% beim FD" bleibt bestehen.
- Die Streichung der Festsetzung unter 1. Dachgestaltung Flachdach: "Eine Kaschierung der Dachform durch vorgeblendete Walmkonstruktionen (Krüppelwalm) ist vorgeschrieben". Diese Festsetzung wird ersatzlos gestrichen.

## Beschluß:

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 13.9.93 die vereinfachte Änderung des vorzeitigen Bebauungsplanes, Teil 6 mit den getroffenen Festsetzungen.

## Begründung:

- Mit den Änderungen werden die Grundzüge der Planung nicht berührt.
- Die Erschließung ist weiterhin in der vorgesehenen Form realisierbar und gesichert.
- Der Geltungsbereich und alle weiteren Festsetzungen des am 27.7.1993 unter der Registriernummer 08/79/93 beim Regierungspräsidium Leipzig genehmigten vorzeitigen Bebauungsplanes bleiben unverändert.

	, den	19	

E-236 1

Bürgermeister

Schriftführer

Gegenstand der Beratung/Beschluß	Für	Gegen		
Gegenstand der beratting/ beschitts				
- Die Gemeindevertretung hat in mehreren öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzungen sowie in Einwohnerver- sammlungen das Bauvorhaben vorgestellt, so daß die Ände- rung als formale Korrektur des BP angesehen wird.				
Festlegungen:				
- Der Bürgermeister wird beauftragt, die Genehmigung zur vereinfachten Änderung nach § 13 BauGB des vorzeitigen BP, Teil 6 zu beantragen.				
- Die Entscheidung der Gemeindevertretung ist ortsüblich bekanntzumachen.				
- Der Beschluß ist Bestandteil der Satzung.				
Abstimmungsergebnis:				
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 19				
ausgeschieden: 2				
anwesend: 11				
Ja-Stimmen: 10				
Nein-Stimmen: 0				
Stimmenthaltungen: 0				
Bemerkung:				
Auf Grund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.				
	4.7			
		÷.		
Rückmarsdorf den 13.09 1993  Schriftführer  Bürgermeister	-			